

Qualifizierung für Kindertagespflegepersonen nach dem QHB (Qualitätshandbuch) des DJI

Berufsbegleitende Qualifizierung für bereits tätige Kindertagespflegepersonen (Module 25-46)

Schwerpunkt Inklusion und Kinderschutz

140 Unterrichtseinheiten (UE) Theorie
40 Stunden Selbstlerneinheiten

Zeitraum: 01. März 2018 – 03. November 2018

Veranstaltungsort:
Akademie für zugewandte Pädagogik, Nickerner Platz 2, 01257 Dresden

Seminartage und Zeiten:

01. – 03. März 2018 12. – 14. April 2018 03. – 05. Mai 2018 21. – 23. Juni 2018 23. – 25. August 2018 27. – 29. September 2018 01. – 03. November 2018	Zeiten: Donnerstag 17.00 – 20.00 Uhr Freitag 08.30 – 15.30 Uhr Samstag 08.30 – 15.30 Uhr
---	---

Die Qualifizierung für Kindertagespflegepersonen nach dem QHB (Qualifizierungshandbuch) des Deutschen Jugendinstitutes (DJI) wurde in Zusammenarbeit im Auftrag des Bundesverbandes Kindertagespflege neu strukturiert und bietet gute Möglichkeiten zur Weiterentwicklung der persönlichen und fachlichen Kompetenzen für Kindertagespflegepersonen.

Die Qualifizierung orientiert sich an der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter 3 Jahren auf Basis des Sächsischen Bildungsplanes und vermittelt wichtiges Wissen für den pädagogischen Alltag in der Kindertagespflege.

Durch das Prinzip der Kompetenzorientierung und die intensive Verbindung von Theorie und Praxis ermöglichen diese Kurse eine Einbeziehung Ihrer praktischen und biographischen Erfahrungen. Die zeitnahe Reflexion Ihrer Arbeitspraxis im Kurs bereichert die theoretische Auseinandersetzung und kann unmittelbar in Ihre Arbeit mit den Kindern zurückfließen. Mit Hilfe methodischer Vielfalt werden gemeinsam Handlungsstrategien und Lösungsansätze entwickelt.

Die Qualifizierung umfasst 140 Unterrichtseinheiten in den Modulen 25-46 sowie zusätzliche Selbstlerneinheiten.

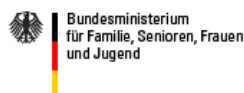
Der Kurs ist für alle Interessierten kostenfrei.

Er wird finanziert durch das **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend** im Rahmen des **Bundesprogramms Kindertagespflege – Weil die Kleinsten große Nähe brauchen.**

Der Träger des Projektes ist die **Landeshauptstadt Dresden**. Sie führt das Programm in Kooperation mit der SACHSEN INNOVATIV GmbH – **Akademie für zugewandte Pädagogik** durch.

Ansprechpartnerinnen:

K. Krause, Akademie für zugewandte Pädagogik – 0351/2705547 kkrause@akademiedresden.de.
U. Markmann, Amt für Kindertagesbetreuung Dresden – 0351/488 5050, umarkmann@dresden.de



Qualifizierung für Kindertagespflegepersonen nach dem QHB (Qualitätshandbuch) des DJI

Modul	Themenschwerpunkte der berufsbegleitenden Qualifizierung nach dem QHB
25 - 28	<p>Kompetenzen weiterentwickeln – Einführung in die berufsbegleitende Qualifizierung und die kompetenzorientierte Methodik der Qualifizierung</p> <p>Aufbau Kindertagespflegestelle — Marketingkonzept und Businessplan anhand der aktuellen Situation in ihrer Tagespflegestelle weiterentwickeln</p> <p>KTPS und eigene Familie – KTP im Spannungsfeld von Familie und Beruf</p> <p>Erziehung und Erziehungsstile – Reflektion des eigenen Handelns und elterlicher Erziehung</p>
29 - 35	<p>Erziehungspartnerschaft unter den aktuellen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen gestalten</p> <p>Vertretungsmodelle realisieren – Reflektion und Qualitätsentwicklung im Rahmen der Vertretung</p> <p>Vorurteilsbewusst beobachten – Kinder individuell wahrnehmen und beobachten unter dem besonderen Blickwinkel von Kinderschutz und Inklusion</p> <p>Aufbau Kindertagespflegestelle – Qualitätsentwicklung in der Zusammenarbeit mit Netzwerken und der Fachberatung zum Schutz der Kinder und im Zusammenhang mit Inklusion</p> <p>Sicherheit im Alltag – Kindersicherheit in der Kindertagespflege reflektieren und neu verankern</p>
32 – 37	<p>Jedes Kind ist einzigartig – Vielfalt in der Kindertagespflege als Chance der Inklusion in der Kindertagespflege nutzen, Interkulturelle Aspekte einbeziehen</p> <p>Ressourcen und Kraftquellen erschließen – Die eigenen Ressourcen wahrnehmen und (neue) Kraftquellen erschließen</p>
33 – 38	<p>Entwicklung begleiten – aktuelle Forschung der kindlichen Entwicklung reflektieren und für die Praxis nutzbar machen, insbesondere für Kinderschutz und Inklusion</p> <p>Gesunde Kindertagespflege – mit Fragen zu Ernährung, Gesundheit, Hygiene und kindlicher Sexualität im Alltag der Kindertagespflege</p> <p>Zwischenreflexion</p>
36 – 40	<p>Kinderschutz (16 UE) unter Orientierung am Kinderschutzordner der Stadt Dresden - Wahrnehmung von und Handeln bei Kindeswohlgefährdung</p> <p>Mit Konflikten umgehen – herausfordernde Situationen und Konflikte mit Kindern im pädagogischen Alltag angemessen beantworten</p>
42 – 43	<p>Übergänge und Abschiede der Kinder begleiten für eine tragfähige Resilienz der Kinder</p> <p>Die Rolle des KTHP – Reflexion der eigenen Tätigkeit als Kindertagespflegeperson, insbesondere zur Rolle als Begleiterin frühkindlicher Bildungsprozesse unter dem Blickwinkel von Inklusion und Kinderschutz</p>
41 – 46	<p>Qualität sichern - pädagogische Kompetenzen und die Konzeption im Prozess reflektieren weiterentwickeln und weiterentwickeln</p> <p>Den Abschluss gestalten – Einschätzung und Präsentation der erworbenen Kompetenzen</p>